

## Schlegel, August Wilhelm: Du Theurer, dem ich dieses Lied gesendet (1806)

1 Du Theurer, dem ich dieses Lied gesendet,  
2 Muß ich dich selbst schon suchen bei den Todten?  
3 Zur Todtenfeier hab' ich dich entboten:  
4 Nun werd' ein Todtenopfer dir gespendet.

5 Wer sich zu ferner Lieben Heimat wendet,  
6 Dem wird gar mancher zarte Gruß geboten;  
7 So find' in dir mein Sehnen einen Boten,  
8 Wenn je mein Herz dir liebend sich verpfändet.

9 Sag' ihr: – doch in der Sprache jener Sphären  
10 Verstummt der Laut des Schmerzens, den ich meine,  
11 Und diese Trauer läßt sich dort nicht nennen.

12 O könntest du den Perlenschmuck der Zähnen  
13 Ihr bringen, die ich ihr und dir nun weine!  
14 Für wen sie fließen, weiß ich nicht zu trennen.

(Textopus: Du Theurer, dem ich dieses Lied gesendet. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/>)